

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

46 Theater Hagen/Philharmonisches Orchester Hagen

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Betreff:

Europaweite Ausschreibung des Wach- und Garderobendienstes für das Theater ab 1.8.2013 befristet für ein Jahr, optional für 3 Jahre

Beratungsfolge:

14.02.2013 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

07.03.2013 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussfassung:

Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beschließt die Durchführung einer europaweiten Ausschreibung des Wach- und Garderobendienstes für das Theater Hagen ab 1.8.2013 befristet für ein Jahr, optional für 3 Jahr

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Der derzeitige Vertrag mit dem Wach- und Garderobendienst des Theater Hagen endet nach dreijähriger Zusammenarbeit am 31.7.2013. Diese Aufgaben sollen nun neu ausgeschrieben werden.

Die Kosten des Wachdienstes betragen für ein Jahr rd. 83.000 € ohne Mehrwertsteuer. Die Aufgaben des Wachdienstes beziehen sich vorwiegend auf den Pfortendienst an 7 Tagen in der Woche in der Regel von 6.00 bis 24.00 Uhr. Kontrollgänge werden morgens und abends durchgeführt.

Die Kosten für den Garderobendienst betragen für ein Jahr rd. 140.000 € ohne Mehrwertsteuer.

Der Garderobendienst wird durchschnittlich 11.500 Stunden im Jahr an wechselnden Aufführungsorten eingesetzt (z. B. Großes Haus, Lutz/Opus, Stadthalle, Kunstquartier).

Mit den Gesamtkosten von rd. 223.000 € für ein Jahr muss eine europaweite Ausschreibung erfolgen.

Die Auftragserteilung soll an den günstigsten Bieter erfolgen. Bei der angegebenen Ausschreibungssumme handelt es sich um eine Kostenschätzung.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
 Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
 Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

Maßnahme

- konsumtive Maßnahme
 investive Maßnahme
 konsumtive und investive Maßnahme

Rechtscharakter

- Auftragsangelegenheit
 Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
 Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
 Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
 Vertragliche Bindung
 Beschluss RAT vom 6.3.2008
 Ohne Bindung

1. Konsumtive Maßnahme

Teilplan:	2561	Bezeichnung:	Theater
Produkt:		Bezeichnung:	
Kostenstelle:	11030	Bezeichnung:	Gebäude Elberfelder Str. 65

	Kostenart	Lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Ertrag (-)					€
Aufwand (+)	524104	93.000€	223.000€	223.000€	130.000€
Eigenanteil		93.000€	223.000€	223.000€	130.000€

Kurzbegründung:

- Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
 Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.
 Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

gez.

(Jörg Dehm, Oberbürgermeister)

gez.

(Thomas Huyeng, Beigeordneter)

gez.

Bei finanziellen Auswirkungen:

Christoph Gerbersmann
Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

VB 4

Amt/Eigenbetrieb:

46 Theater Hagen/Philharmonisches Orchester Hagen
20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ Anzahl: _____
